



PRESSEINFORMATION vom 01.12.2015

Zahl der Bedarfsgemeinschaften steigt im November an

Auch die Zahl der Personen im SGB II Bezug sowie die Zahl der Arbeitslosen im Bereich SGB II nimmt zu

Die positive Arbeitsmarktentwicklung der letzten Monate konnte im November 2015 im Landkreis nicht fortgesetzt werden. Nach vier Monaten in Folge mit sinkenden Bedarfsgemeinschaftszahlen kam es nun zu einem spürbaren Anstieg bei der Zahl der vom kreiseigenen Jobcenter betreuten Bedarfsgemeinschaften. Die aktuelle Fallzahl liegt bei 3.637 und somit um 1,1 Prozent über dem Vormonatswert. Auch die Vorjahreszahl wird - vor allem aufgrund der steigenden Fallzahlen im Frühjahr 2015 - derzeit um 1,2 Prozent überschritten.

Gründe für die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt liegen sowohl in der Entwicklung der Zugangs- als auch der Abgangsquote von Bedarfsgemeinschaften. Während die Zugangsquote im Vormonat noch bei 5,6 Prozent lag, stieg sie im November 2015 auf 6,4 Prozent an und übertrifft somit auch den Vorjahreswert von 6,0 Prozent. Die aktuelle Abgangsquote beträgt 5,3 Prozent – sie ist im Vergleich zum Vormonat um einen ganzen Prozentpunkt gesunken, liegt allerdings noch leicht über dem Vorjahresniveau von 5,1 Prozent.

Die Zahl der Personen im SGB II–Bezug verhält sich – wie auch die Fallzahl – im Vergleich zum Vormonat steigend. Zählten im Oktober 2015 noch 7.160 Kunden zum Bestand des Jobcenters, so waren es im November 2015 insge-

samt 7.221 Personen (+0,9 Prozent zum Vormonat). Die SGB II-Quote – das heißt der Anteil der leistungsberechtigten Personen an der Gesamtbevölkerung unter 65 Jahren – liegt im November 2015 bei 5,5 Prozent (Vorjahr: 5,4 Prozent).

Die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II ist im November 2015 um 27 auf 2.406 Personen gestiegen. Nach wie vor liegt die Arbeitslosenquote für den Rechtskreis SGB II im Landkreis mit 2,8 Prozent deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

Region Bremervörde

In der Region Bremervörde liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im November 2015 bei 513 (Vormonat: 500). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 1,2 Prozent von 823 auf 833 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 2,2 Prozent bei den Bedarfsgemeinschaften abgebaut. Die Zahl der Personen im SGB II-Bezug ist von 1.665 im Oktober 2015 auf 1.676 im November 2015 gestiegen (+0,7 Prozent zum Vormonat; -2,1 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer SGB II-Quote von 6,2 Prozent (Vorjahr: 6,4 Prozent).

Region Zeven

Im Bereich Zeven liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im November 2015 bei 583 (Vormonat: 560). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 2,6 Prozent von 851 auf 873 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 4,9 Prozent bei den Bedarfsgemeinschaften aufgebaut. Die Zahl der Personen im SGB II-Bezug ist von 1.754 im Oktober 2015 auf 1.786 im November 2015 gestiegen (+1,8 Prozent zum Vormonat; +8,6 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer SGB II-Quote von 4,1 Prozent (Vorjahr: 3,8 Prozent).

Region Rotenburg

Im Altkreis Rotenburg liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im November 2015 bei 1.310 (Vormonat: 1.319). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 0,4 Prozent von 1.923 auf 1.931 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 1,1 Prozent der Bedarfsgemeinschaften aufgebaut. Die Zahl der Personen im SGB II-Bezug ist von 3.741 im Oktober 2015 auf 3.759 im November 2015 gestiegen (+0,5 Prozent zum Vormonat; +2,4 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer SGB II-Quote von 6,3 Prozent (Vorjahr: 6,1 Prozent).